

Bayerisches Staatsministerium  
für Unterricht und Kultus  
Herrn Ministerialdirektor  
Josef Erhard  
80327 München

München, 14. April 2008  
ASD-Neugest.doc

## **Geplante Neugestaltung des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ (ASD) Stellungnahme des *Forum Bildungspolitik in Bayern***

Sehr geehrter Herr Ministerialdirektor,

zum geplanten Gesetzesentwurf der Staatsregierung zur Änderung des BayEUG bezüglich der Neugestaltung des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ (ASD) nimmt das *Forum Bildungspolitik in Bayern* wie folgt Stellung:

- Zur Erzeugung der amtlichen Schulstatistiken sollen in einer Auswertungs-datenbank pseudonymisierte Daten von Schüler/innen und Lehrer/innen verarbeitet werden. Auch wenn das Pseudonymisieren der Daten durch das Bundesdatenschutzgesetz (§3 Abs. 6a BDSG) legitimiert ist, kann die Zuordnung zur Person nicht gänzlich ausgeschlossen werden, insbesondere dann, wenn eine Stelle (Datenverarbeitungszentrum Süd) die Daten im Klartext erhält und selbst die Pseudonymisierung vornimmt. Dann sind der Schlüssel und die Rohdaten an ein und derselben Stelle vorhanden.
- Eine perfekte Datenbank ermöglicht technisch eine Vielzahl von statistischen Auswertungen. Entsprechende Auswertungen sind jedoch nur dann sinnvoll, wenn aus den erhobenen Daten auch Schlussfolgerungen gezogen werden, die dem schulischen Alltag zugute kommen.

● Aktion 25 ● Aktion Humane Schule Bayern ● Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände Bayerischer Kindertageseinrichtungen e.V. (ABK) ● Arbeitskreis Hauptschule e. V. (AKH) ● Bayerischer Elternverband e. V. (BEV) ● Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband e. V. (BLLV) ● Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Bayern (BDKJ) ● Bündnis zur Erneuerung der Demokratie (BED) ● Deutscher Familienverband - Landesverband Bayern e. V. (DFV) ● Deutscher Kinderschutzbund - Landesverband Bayern e. V. (DKSB) ● Deutscher Kinderschutzbund – München e. V. ● Eltern-Forum-Coburg ● Evangelische Jugend in Bayern (EJB) ● Evangelischer Initiativkreis für Bildung + Erziehung (E.I.B.E.) ● Freie Elternvereinigung in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern e. V. (FEE) ● Gemeinsamer Elternbeirat für die Volksschulen der Landeshauptstadt München (GEB) ● Gemeinschaft Evangelischer Erzieher in Bayern e. V. (GEE) ● Gesamtverband Evangelischer Erzieher und Erzieherinnen in Bayern e. V. (GVEE) ● Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Bayern (GEW) ● Grundschulverband - Arbeitskreis Grundschule e.V. - Landesverband Bayern (GSV - AKG) ● Initiative Humanes Lernen GbR (IHL) ● Initiative Praktisches Lernen Bayern e. V. (IPL) ● InitiativGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V. (IG) ● Institut für Zusammenarbeit im Erziehungsbereich (IFZE) ● Jenaplan Initiative Bayern e. V. (jpi) ● Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern e.V. (LEV) ● Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Bayern e. V. ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen e. V. ● Landeselternverband Bayerischer Realschulen e.V. (LEV-RS) ● Landeschülervertretung - Landesvereinigung der bayerischen Bezirksschülersprecher e. V. (LSV) ● Landesverband Bayerischer Schulpsychologen e. V. (LBSP) ● Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern e.V. (LKB:BY) ● Montessori Landesverband Bayern e. V. ● Sudbury München e.V. ● Verband Sonderpädagogik e. V. (vds) ● Verband Katholischer Religionslehrer/innen und Gemeindeferent/innen im Kirchendienst e.V. (VKRG) ● Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (ZKM)

- Die Eingabe der Schülerdaten in eine gut organisierte und funktionierende Datenbank ist für die Schulverwaltung sehr hilfreich. Auf die Effektivität der Datenflut muss hingewiesen werden. Das Sammeln bzw. Erfassen von Daten darf nicht mit dem Vorhandensein der Datenbank und deren Möglichkeiten begründet und gerechtfertigt werden.
- Die Schulen sind sich bewusst, dass sie für die Datensicherheit verantwortlich sind, da in jeder Schule die Rohdaten der Schülerinnen und Schüler vorliegen. Diese personenspezifischen Daten sind absolut zu schützen, um das Recht auf die Achtung der Persönlichkeit zu gewähren. Dazu sind Hilfestellungen der Schulaufsichtsbehörden in Form von Sicherheitskonzepten wünschenswert.
- *Forum Bildungspolitik in Bayern* fordert daher, dass keine personenbezogenen Daten an eine zentrale Datenbank übermittelt werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein missbräuchlicher Zugriff von außen auf die zentrale Datenbank erfolgen kann.

Für Rückfragen oder ergänzende Gespräche stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. h.c. Albin Dannhäuser  
Sprecher